

Alfken, Hans

Stand: 05.04.2026

Geburtsdatum:	03. Mai 1899
Sterbedatum:	02. Januar 1994
Geburtsort:	Bremen
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Worpswede; Wickersdorf; Berlin; Hannover
Tätigkeit:	Lehrer; Studienrat; Leiter des Bremer Arbeitsamtes; Abteilungsleiter im Niedersächsischen Kultusministerium; Leiter des Niedersächsischen Landesjugendamtes

Biographische Anmerkungen

Wandervogel; 1933 Entlassung aus dem Schuldienst durch die Nationalsozialisten; wegen Widerstandstätigkeit verhaftet, dann Soldat (1938-40); wesentlich beteiligt u. a. an der Gründung der Bildungsvereinigung "Arbeit und Leben"

Biographische Quellen

DBG 1 (2001), S. 193 ; Pieper, Wilhelm: Niedersächsische Schulreformen im Luftflottenkommando. Von der Niedersächsischen Erziehungsstätte zur IGS Franzsesches Feld. Bad Heilbrunn 2009, S. 64-69

Weitere Quellen

- (http://www.ibe.uni-oldenburg.de/archiv/archivbestaende/abstracts/nachlass_alfken.pdf)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1022981730](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 17.09.2009